

ZUKUNFT DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

hannoverimpuls lädt ein:

Wissenschaftlicher Kongress zu den Chancen und Restriktionen von Clusterpolitiken

Eine Fachtagung der hannoverimpuls GmbH in Zusammenarbeit mit der **Eberhard-Karls-Universität Tübingen** und der **Ruhr-Universität Bochum**



RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB

Wissenschaftliche Schirmherrschaft:

Prof. Dr. Josef Schmid (Dekan der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Eberhard-Karls-Universität Tübingen)

Prof. Dr. Rolf G. Heinze (Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie, Arbeit und Wirtschaft, Ruhr-Universität Bochum)

Tagungsablauf

Moderation: Godehard Neumann, Politikberater, Nürnberg

9:00 Uhr

Begrüßungskaffee und Ausgabe der Tagungsunterlagen

9:30 Uhr

Begrüßung

Ralf Meyer, Geschäftsführer der hannoverimpuls GmbH
Prof. Dr. Hannes Rehm, Präsident der Industrie- und Handelskammer Hannover und Honorarprofessor an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

BLOCK A | Clusterpolitik: Ein wirtschaftspolitischer Königsweg?

10:00 Uhr

10 Jahre regionale Clusterpolitik: Erfahrungen in der Region Hannover
Stephan Weil, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover

10:30 Uhr

**Strategische Wirtschaftsförderung:
Zum Verhältnis von Theorie und Praxis**

Prof. Dr. Josef Schmid, Dekan der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Eberhard Karls Universität Tübingen

BLOCK B | Theorie und Umsetzung: Warum ist die Kluft hier so groß?

11:00 Uhr

**Regionale Clusterpolitik in Deutschland:
Bestandsaufnahme und interregionaler Vergleich**

Prof. Dr. Matthias Kiese, Lehrstuhl für Stadt- und Regionalökonomie am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum

11:30 Uhr

**Erfolgsgeschichte oder Modeerscheinung?
Kritische Bemerkungen zur Clusterpolitik**

Prof. Dr. Martina Fromhold-Eisebith, Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie am Geographischen Institut der RWTH Aachen

12:00 Uhr

Regionale Wachstumspotenziale erkennen und entwickeln: Zukünftige Chancen und Grenzen des Clusteransatzes in der Wirtschaftsförderung

Prof. Dr. Rolf G. Heinze, Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie, Arbeit und Wirtschaft der Ruhr-Universität Bochum

12:45 Uhr

Mittagspause

BLOCK C | Instrumente der Clusterpolitiken in Zukunft: Zum Verhältnis von Restriktionen und Chancen

13:45 Uhr

Kurzimpuls: Clusterpolitik – vom Experiment zum Mainstream
Hauke Jagau, Präsident der Region Hannover

BLOCK C | Instrumente der Clusterpolitiken in Zukunft: Zum Verhältnis von Restriktionen und Chancen

14:00 Uhr

Erfahrungen aus verschiedenen Perspektiven in einer Region im Strukturwandel

Bodo Hombach, Moderator des Initiativkreises Ruhr (IR), Essen, Präsident der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik sowie Bundeskanzleramtsminister a.D. und Wirtschaftsminister NRW a.D.

14:30 Uhr

Sind gründungsbezogene Rahmenbedingungen und Aktivitäten durch Förderung beeinflussbar? Empirische Befunde aus der Region Hannover

Prof. Dr. Rolf Sternberg, Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie am Institut für Wirtschafts- und Kulturgeographie der Leibniz Universität Hannover

15:00 Uhr

Wirtschaftsförderung 2.0 – Thesen zu innovativer Clusterpolitik in regionalen Innovationssystemen

Dr. Arno Brandt, Bankdirektor für Regionalwirtschaft, NORD/LB, Hannover

15:30 Uhr

Kaffeepause

BLOCK D | Ohne konzeptionelle Revitalisierung keine Breitenwirkung: Quo vadis, Clusterpolitik?

15:45 Uhr

Kurzimpulse und Podiumsdiskussion:

Moderation: Rasmus C. Beck, Bereichsleiter Branchenentwicklung und Internationalisierung, hannoverimpuls GmbH

1. *Evidenzbasierte Erfahrungen der Strukturpolitik*, PD Dr. Dieter Rehfeld, Direktor des Forschungsschwerpunktes Innovation, Raum & Kultur am Institut Arbeit und Technik (IAT), Gelsenkirchen
2. *Die neue Rolle von Gewerkschaften*, Prof. Dr. Klaus Dörre, Lehrstuhl für Arbeits-, Industrie- und Wirtschaftssoziologie am Institut für Soziologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena
3. *Regionale Innovationspolitik*, Prof. Dr. Daniel Buhr, Lehrstuhl für Policy-Analyse und Politische Wirtschaftslehre am Institut für Politikwissenschaft der Eberhard-Karls-Universität Tübingen

16:45 Uhr

Schlusswort: Clusterpolitik als zukunftsweisende Koordinierungsaufgabe zwischen Unternehmen, Wissenschaft, Politik und Verwaltung

Prof. Dr. Christian Ketels, Principal Associate an der Harvard Business School, Institute for Strategy and Competitiveness of Professor Michael E. Porter

17:15 Uhr

Ende der Veranstaltung